

Mikrofon-Vorverstärker und Dynamik-Kompressor ED 236

Anschlusshinweise:

Der Mikrofon-Vorverstärker (MW) wird, wie schon aus der Bezeichnung zu erkennen ist, zwischen dem Mikrofon und dem Modulator im Transceiver eingesetzt. Dabei ist es gleich, ob der MW in den Transceiver oder räumlich getrennt in einem separaten Gehäuse eingebaut wird.

An den **Eingang** des MW können Electret-Mikrofone direkt angeschlossen werden. Mikrofone, wie z. B. Dynamische Sys. o. ä. werden über einen Trennkondensator von ca. 0,1 bis 4,7 uF angeschlossen.

Die **NF-Ausgangsspannung** des MW ist für alle Transceiver mehr als ausreichend, so daß ein Spannungsteiler wie z. B. ein Potentiometer oder 2 Festwiderstände von 47 kOhm nützlich sein können. Die optimale Zusammenschaltung der 3 Einheiten (Mikrofon - Vorverstärker - Transceiver) ist leicht aus den beigefügten Zeichnungen erkennbar.

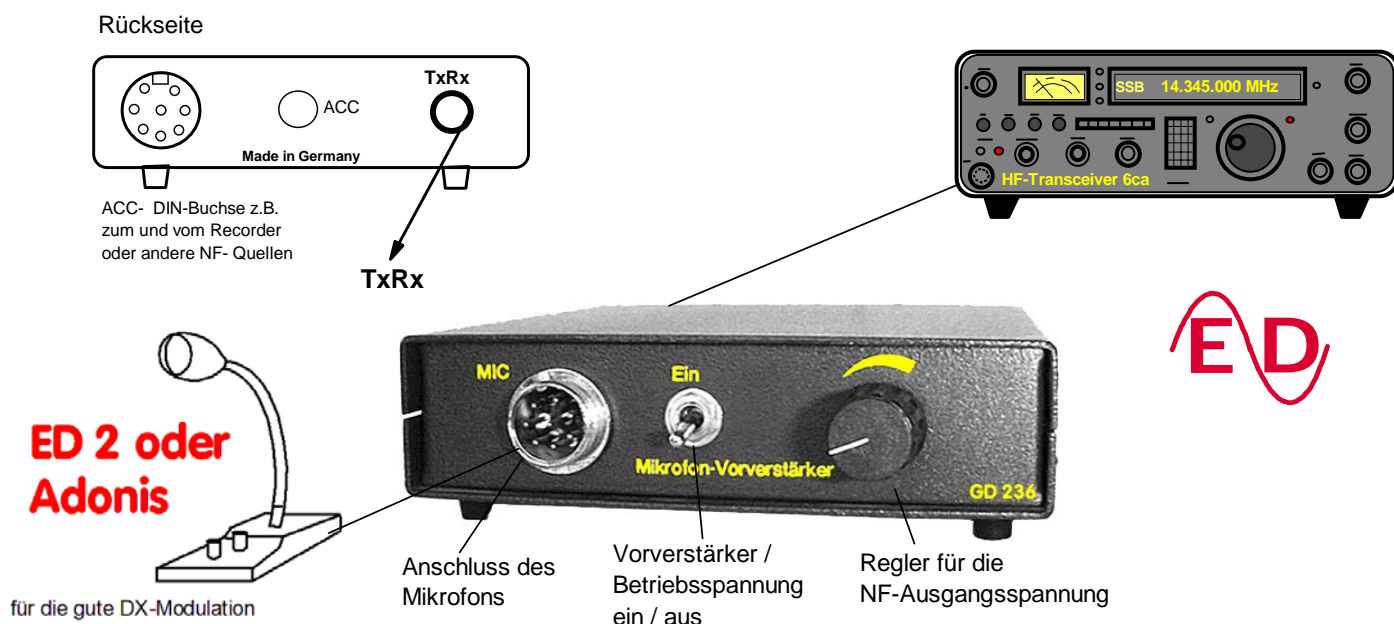
Als **Stromversorgung** für diesen nützlichen Verstärker eignet sich, wegen des geringen

Stromverbrauchs, (ca. 2,5 mA) z.B. eine 9 V-Batterie (Block) oder eine entkoppelte bzw. saubere Gleichspannung zwischen 7 und 15 V/10 mA.

Ist der MW richtig an den Transceiver angeschlossen, sollte durch ein Modulationstest die richtige **Einstellung** des Modulationsreglers am Transceiver gefunden werden. Zu beachten ist dabei, daß der Mikrofon-Vorverstärker ED 236 bei sehr dicht besprochenem Mikrofon selbsttätig die Ausgangs-NF-Spannung schnell herunter und langsam wieder hinauf regelt. Auch die Berücksichtigung der ALC-Regelung/Anzeige am Transceiver ist für ein sauberes Sendesignal nützlich.

Die automatische Regelung kann durch Öffnen der **Brücke** auf dem Modul abgeschaltet werden

Eine einfache **Funktionsprüfung** des MW mit dem angeschlossenen Mikrofon ist mit Hilfe eines NF-Verstärkers (z. B. unser 4W-NF-Verstärker **ED 14**) und Kopfhörer sehr wirkungsvoll. Durch Klopfen auf das Mikrofon kann die Regelwirkung leicht beobachtet werden.



Ein " kräftiges " und gut durchmoduliertes Sendesignal ist leicht, besser und schneller hörbar, erhöht den Wirkungsgrad des Transceivers und schafft ein Erlebnis beim Zuhören.

Gönnen Sie sich diese Vorteile mit dem *Dynamik - Kompressor und Mikrofon-Vorverstärker*



ED 236



SMD-Bestückung und
Regelung abschaltbar

Dieser interessante Dynamik-Kompressor oder auch Mikrofon-Vorverstärker dient

- zum Anschluß von Studiomikrofonen, wie z.B. **ED2**, an Sender oder ähnlich,
- zur Anhebung des mittleren Modulationsgrades,
- für eine noch bessere Informationsübertragung,
- zum Bequemen Besprechen des Mikrofons,
- und schützt bei SSB vor Übersteuerung sowie bei FM vor Hubüberschreitung

Folgende Verbesserungen machen den Einsatz des ED 236 noch nützlicher:

- Einstrahlungssicherer gegen Hochfrequenz,
- Durchlaßfrequenzbereich optimiert,
- Durch Öffnen der Brücke- Abschaltung der Regelung
- weniger Grundrauschen,
- räumlich kleinere Abmessungen,
- geringerer Stromverbrauch,
- Stromversorauna für Electret-Mikrofone. wie z.B. **ED 2**

Durch verschiedene Schutzschaltungen gegen Hochfrequenz-Einstrahlung läßt sich dieser Verstärker jetzt beim Sendebetrieb mit Endstufen bis 1 kW wirkungsvoll einsetzen.

Die Regelwirkung ist leicht zu erkennen, wenn z.B. die Ausgangsspannung des ED 236 auf einen NF-Verstärker (unser ED 14-NF-Verstärker, Radioverstärker, CD-Verstärker oder ähnlich) gelegt wird. Durch Pfeifen ins Mikrofon wird das automatische Regeln der NF-Ausgangsspannung sowie die Regelzeit erkennbar. Es wird bei lautem Pfeifen *schnell* die NF-Spannung nach unten - und *langsam* wieder hinauf geregelt. Dieser Bereich wird, je nach Schalldruck auf die Mikrofonkapsel, bestimmt. Damit die Modulation ihren runden Charakter behält, wurde bei der Konzeption des Kompressors auch besonders auf die Übertragung der tiefen Frequenzen geachtet.

Bei Betrieb des Vorverstärkers ausserhalb des Transceivers empfiehlt sich auch hier der Einbau des Dynamik-Kompressors, zusammen mit einer normalen 9V-Batterie oder Akku, in ein kleines Metallgehäuse. Siehe **ED 236** im eleganten, schwarzen Kleingehäuse und mit gelber Beschriftung.

Technische Daten:

Frequenzbereich: 100 Hz - 10 kHz
 NF-Eingangsspannung: 0,1 mV - 3 mV
 NF-Ausgangsspannung: ca. 4 Vss
 Betriebsspannung: 5 - 15 V / DC / ca. 2,5 mA
 Anschlußwiderstand des Mikrofons: 150 Ohm - 50 kOhm

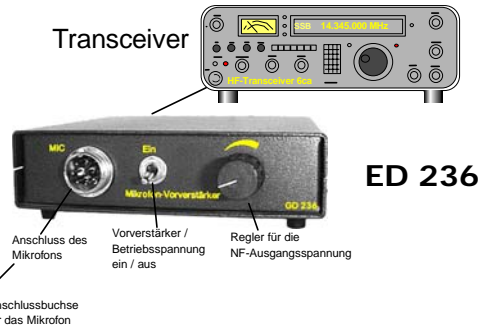
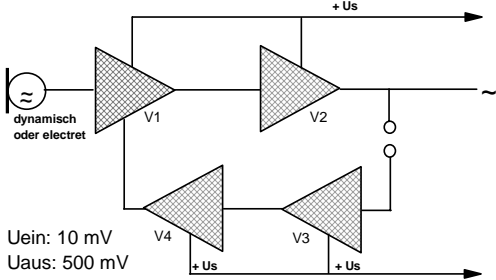
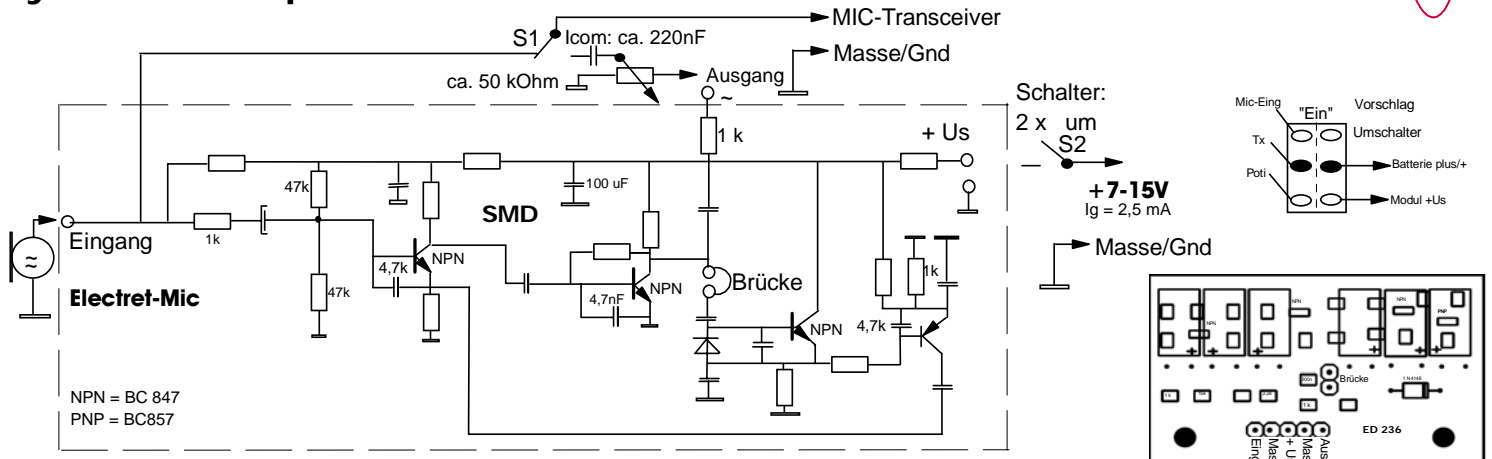
Regelbereich: ca. 40 dB

Abmessungen des Baugruppe: 55x 34x 18mm (LBH)

Lieferumfang: fertig bestückte Baugruppe / Modul, sowie Informationsmaterial für den Einbau bzw. Anschluss dieses hilfreichen Verstärkers, oder eingebaut im eleganten Metallgehäuse mit eingebauter. 9V-Batt. und 8-pol. Stecker

**Eurofrequency Dierking NF/HF-Technik, www.eurofrequency.de
 Info@eurofrequency.de **Germany****

ED 236 Modul für Mikrofon-Vorverstärker mit Dynamik-Kompressor



Mikrofonanschluss: Electretsystem = **direkt**
Dynamisches Sys. = über Koppel- oder Trennkondensator 0,5 - 4,7 μ F !
 Wenn die Brücke geöffnet wird ist die Regelung abgeschaltet.

Brücke:
 automatische

Eurofrequency Dierking
 NF/HF-Technik
www.eurofrequency.de
 Tel. 06701 20 09 20



Das beste und beliebteste headset-passend für Ihren Transceiver

HF-einstrahlungsfest und lieferbar mit Rund- oder RJ45 (Western)-Mikrofonstecker.